

Branchencheck | Schweden

IKT

Die Regierung steigert ihre Bemühungen, Breitband auch in kommerziell unprofitable Regionen zu bringen. Die 5G-Auktion scheiterte bevor sie anfang.

26.11.2020

Von Michał Woźniak | Stockholm

Der IKT-Einzelhandel profitiert weiterhin von der coronabedingten Arbeit im Homeoffice: Die Umsätze lagen in den ersten neun Monaten 2020 um nahezu 20 Prozent über dem Wert des gleichen Vorjahreszeitraums. Trotz der guten Reichweite und größtenteils moderner Technik deckte die Coronakrise auch in Schweden Lücken in der Telekommunikationsinfrastruktur auf. Deswegen will die öffentliche Hand 2021 über [137 Millionen Euro in den Breitbandausbau investieren](#). Das geplante Ausrollen von 5G-Netzwerken geriet derweil wegen Klagen des chinesischen Huawei ins Stocken. Die [Frequenzvergabe wurde vorerst abgesagt](#).

Dieses Fragment können Sie in folgenden Kontexten finden:

[Zulieferpotenzial schrumpft fast überall](#)

Dieser Inhalt ist relevant für:

Schweden

IKT, übergreifend

Branchen

Kontakt

Edda vom Dorp

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 303

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.